

**Anhang zum Jahresabschluss 2016 der Gemeinde Gusborn
gem. § 55 GemHKVO**

Inhalt:

- Anhang zum Jahresabschluss 2016

Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung.....	S. 2 - 6
Erläuterung der Gesamtfinanzzrechnung	S. 6 - 10
Erläuterung der Bilanz.....	S. 10 - 12
Übersicht über Haftungsverhältnisse.....	S. 12
Übersicht über Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre.....	S. 12
Übersicht über nicht abgedeckte Fehlbeträge aus Vorjahren.....	S. 12
Übersicht über Verträge mit besonderer Bedeutung.....	S. 13
Vollständigkeitserklärung durch den Bürgermeister	S. 13

- Rechenschaftsbericht..... S. 14 - 23

Anhang zum Jahresabschluss 2016 gem. § 55 GemHKVO

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016 wurde gem. § 128 NKomVG i.V.m. dem neunten Abschnitt (§§ 48 bis 58) GemHKVO aufgestellt. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt. Gem. § 55 GemHKVO ist der Jahresabschluss mit einem Anhang zu versehen, der die Angaben enthält, die zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig sind.

Dieser Forderung wird im Folgenden nachgekommen, wobei darauf hinzuweisen ist, dass auch der gem. § 57 GemHKVO zu erstellende Rechenschaftsbericht eine Vielzahl von Hinweisen zu den für den Anhang geforderten Erläuterungen enthält.

1. Erläuterungen zu den einzelnen Positionen

A) Gesamtergebnisrechnung

Die ordentlichen Erträge des Haushaltsjahres 2016 belaufen sich auf 911.387,98 € und die ordentlichen Aufwendungen auf 951.715,92 €.

Die Ergebnisrechnung schließt insgesamt mit einem Defizit in Höhe von 42.959,90 € ab. Dieses Jahresergebnis teilt sich in ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -40.327,94 € und ein außerordentliches Ergebnis in Höhe von -2.631,96 €.

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

010 Steuern und ähnliche Abgaben

In dieser Position sind die eigenen Steuererträge sowie die Beteiligungen an der Einkommens- und Umsatzsteuer enthalten. Aufgrund höheren Gewerbesteuererträgen fällt das Ergebnis um 59.860,18 € positiver aus, als geplant.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
301100	Erträge aus Grundsteuer A	33.700,00 €	33.762,00 €	62,00 €
301200	Erträge aus Grundsteuer B	135.000,00 €	138.560,80 €	3.560,80 €
301300	Erträge aus Gewerbesteuer	132.700,00 €	206.011,88 €	73.311,88 €
302100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	386.900,00 €	370.068,00 €	-16.832,00 €
302200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7.700,00 €	7.693,00 €	- 7,00 €
303110	Erträge aus Vergnügungssteuer	200,00 €	- €	- 200,00 €
303200	Erträge aus Hundesteuer	3.100,00 €	3.262,00 €	162,00 €
303400	Erträge aus Zweitwohnungssteuer	9.900,00 €	9.702,50 €	- 197,50 €
Summen		709.200,00 €	769.060,18 €	59.860,18 €

020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hierunter vereinen sich die Zuweisungen von Land, Landkreis und Samtgemeinde. Insgesamt unterschreitet das Ergebnis den Ansatz um 1.626,61 €.

Ursächlich dafür sind geringere Zahlungseingänge bei den Zuweisungen durch das Land.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
314100	Zuweisungen vom Land	9.500,00 €	7.699,17 €	- 1.800,83 €
314200	Zuweisung vom Landkreis und anderen Samtgemeinden	22.400,00 €	22.514,22 €	114,22 €
314210	Zuweisung von der Samtgemeinde	4.300,00 €	4.360,00 €	60,00 €
Summen		36.200,00 €	34.573,39 €	- 1.626,61 €

030 Auflösungserträge aus Sonderposten

Aufgrund der zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung noch nicht bekannten Zuwendungen durch Dritte für Investitionen der Gemeinde, erfolgte eine Schätzung des Ansatzes. Das Ergebnis fällt um 3.800,33 € höher aus als der Ansatz.

050 Öffentlich-rechtliche Entgelte

Hier bilden sich die Benutzungsgebühren des Kinderspielkreises ab. Der Planansatz fiel um 370,00 € positiver als geplant aus.

060 Privatrechtliche Entgelte

Die privatrechtlichen Entgelte umfassen die Erträge aus Mieten, Pachten und Verkauf. Hier ergaben sich Mindererträge in Höhe von 1.218,39 €.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
341100	Erträge aus Mieten und Pachten	9.900,00 €	8.626,61 €	- 1.273,39 €
342100	Erträge aus Verkauf	500,00 €	555,00 €	55,00 €
Summen		10.400,00 €	9.181,61 €	- 1.218,39€

070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um Erstattungen, die Aufwendungen der laufenden Verwaltungstätigkeit ersetzen, welche die Gemeinde für eine andere Stelle erbracht hat.

Konkret erstattete der Landkreis die Kosten für die Containerstellplatzreinigung in Höhe von 1.405,30 € und für das letzte beitragsfreie Kindergartenjahr in Höhe von 2.599,50 €. Insgesamt wurde der Ansatz um -2.275,20 € verfehlt.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
348210	Erträge aus Erstatt. vom Landkreis und anderen SG	6.300,00 €	4.004,80 €	- 2.295,20 €
348800	Erträge aus Erstattungen von übrigen Bereichen	- €	20,00 €	20,00 €
Summen		6.300,00 €	4.024,80 €	- 2.275,20 €

080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Diese Position beinhaltet die Gewerbesteuer Vollverzinsung und die Zinserträge von der Samtgemeinde für die Inanspruchnahme der Geldmittel der Gemeinde als Liquiditätskredite, sowie die Erträge aus der Beteiligung bei der Volksbank. Das Ergebnis fällt um 530,12 € schlechter aus als geplant. Ursächlich dafür sind die geplanten Zinseinnahmen von anderen Gemeinden, welche um 692,81 € niedriger als erwartet ausgefielen. Die geplanten Erträge aus der Gewerbesteuervollverzinsung fielen um 157,00 € besser als geplant aus.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
361240	Zinseinnahmen von den Gemeinden oder der SG	1.000,00 €	307,19 €	- 692,81 €
365110	Sonst. Erträge a. Beteiligungen; Gewinnabführungen	- €	5,69 €	5,69 €
369100	Gewerbesteuer Vollverzinsung	1.000,00 €	1.157,00 €	157,00 €
Summen		2.000,00 €	1.469,88 €	- 530,12 €

110 Sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge umfassen neben den Konzessionsabgaben die Erträge aus Nebenforderungen und Säumniszuschlägen. Das Ergebnis liegt um 13.492,21 unter dem Planansatz. Ursächlich dafür sind geringere Erträge bei der Konzessionsabgabe Strom.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
351110	Erträge aus Konzessionsabgabe Strom	35.000,00 €	22.944,09 €	-12.055,91 €
351120	Erträge aus Konzessionsabgabe Gas	3.300,00 €	2.145,70 €	- 1.154,30 €
356200	Erträge aus Nebenforderungen	100,00 €	- €	- 100,00 €
356220	Erträge aus Säumniszuschlägen	700,00 €	518,00 €	- 182,00 €
Summen		39.100,00 €	25.607,79 €	-13.492,21 €

200 Aufwendungen für Personal

Unter dieser Position sind zum überwiegenden Teil die Personalkosten für die Betreuerinnen des Kinderspielkreises dargestellt. Der Ansatz wurde um 12.529,37 € überschritten.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
401200	Arbeitnehmer	43.500,00 €	53.652,82 €	10.152,82 €
401910	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuern	- €	202,66 €	202,66 €
403200	AG-Anteil zur Sozialversicherung für Angestellte	8.500,00 €	10.673,89 €	2.173,89 €
Summen		52.000,00 €	64.529,37 €	12.529,37 €

220 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens, die zu leistenden Mieten und Pachten, die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen usw. Die geplanten Mittel wurden um 1.160,77 € überschritten, da es bei diversen Sachkonten zu Mehraufwendungen kam. Besonders auffällig sind dabei die Ansatzüberschreitungen bei der Unterhaltung der Straßen und Straßeneinrichtungen sowie die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
421116	Unterhaltung der Gebäude	700,00 €	1.026,49 €	326,49 €
421121	Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen	600,00 €	71,58 €	- 528,42 €
421127	Unterhaltung der Außenanlagen	100,00 €	66,64 €	- 33,36 €
421128	Unterhaltung der Außenanlagen	500,00 €	571,96 €	71,96 €
421132	Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke)	100,00 €	1.223,52 €	1.123,52 €
421220	Unterhaltung der Straßen u. Straßeneinrichtungen	15.500,00 €	21.534,31 €	6.034,31 €
421230	Unterhaltung Kultur- und Naturgüter	300,00 €	270,00 €	- 30,00 €
422115	Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen	100,00 €	239,09 €	139,09 €
422125	Sonstige Instandhaltungsaufwendungen/Wartung	- €	70,21 €	70,21 €
423110	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	600,00 €	600,00 €	- €
424110	Brennstoffe ohne Gas	3.300,00 €	- €	- 3.300,00 €
424112	Aufwendungen für Strom	3.900,00 €	3.419,23 €	- 480,77 €
424114	Aufwendungen für Wasser	300,00 €	369,59 €	69,59 €
424115	Sonst. Mater., Hilfs- u. Betriebsst. (Reinigungsma	- €	82,90 €	82,90 €
424116	Versicherungen	2.900,00 €	2.703,49 €	- 196,51 €
424119	Entwässerungsgebühren	200,00 €	90,37 €	- 109,63 €
424120	Entleerung KKA / Sammelgruben	300,00 €	231,66 €	- 68,34 €
424121	Sonstige grundstücksbezogene Aufwendungen	600,00 €	412,60 €	- 187,40 €
424122	Sonstige Dienstleistungen	1.500,00 €	- €	- 1.500,00 €
424123	Entsorgung (Müllgeb., etc.)	200,00 €	233,00 €	33,00 €
424125	Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen	500,00 €	- €	- 500,00 €
424127	Grundsteuer	500,00 €	408,72 €	- 91,28 €
426120	Aufwendungen für Fortbildung	- €	16,80 €	16,80 €
426130	Betriebsärztlicher Dienst	- €	58,00 €	58,00 €
426150	Dienstreisen	- €	325,20 €	325,20 €
427110	Lehr- und Lernmittel, Spielgeräte	100,00 €	97,46 €	- 2,54 €
427130	Öffentlichkeitsarbeit u.a.	200,00 €	393,06 €	193,06 €
427131	Ehrungen, Jubiläen und Repräsentationen	900,00 €	544,89 €	- 355,11 €
Summen		33.900,00 €	35.060,77 €	1.160,77 €

230 Abschreibungen

Aufgrund von kleineren Nacherfassungen in der Anlagenbuchhaltung weicht das Ergebnis nur geringfügig in Höhe von 80.580,83 € bei den planmäßigen Abschreibungen auf das Vermögen vom Ansatz (82.200,00 €) um -180,83 € ab.

240 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Diese Position umfasst die Zinsaufwendungen für bestehende Deckungskredite und Liquiditätskredite sowie die Aufwendungen für die Gewerbesteuvollverzinsung. Auch bei den Aufwendungen für Liquiditätskreditzinsen ist die sich deutlich positiv entwickelnde Finanzlage der Gemeinde Gusborn erkennbar. Der Ansatz lag bei 200,00 €. Aufgewendet wurden jedoch nur 31,60 €.

Bei den Zinsen an Kreditinstitute lag der Ansatz bei 3.400,00 €. Das Ergebnis in Höhe von 3.339,81 € liegt folglich im Rahmen der Planungsvorgaben.

Insgesamt konnte der Gesamtansatz um 728,59 € unterschritten werden.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
451700	Zinsen an Kreditinstitute	3.400,00 €	3.339,81 € -	60,19 €
452110	Zinsen für Liquiditätskredite Mitgliedsgemeinden	200,00 €	31,60 € -	168,40 €
459220	Vollverzinsung Gewerbesteuer	500,00 €	- € -	500,00 €
Summen		4.100,00 €	3.371,41 € -	728,59 €

250 Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen umfassen Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine sowie die Umlagen an Land, Landkreis, Samtgemeinde und Zweckverbände. Das Ergebnis liegt um 74.345,16 € über dem Ansatz. Dies ist der Bildung von Rückstellungen für Kreis- und Samtgemeindeumlage in Höhe von 68.428,68 € geschuldet.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
431810	Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche	2.300,00 €	1.850,00 € -	450,00 €
434100	Gewerbesteuerumlage	25.000,00 €	31.701,00 €	6.701,00 €
437210	Kreisumlage	322.700,00 €	322.680,00 € -	20,00 €
437211	Zuführung/Inanspruchn. Rückst. (Kreisumlage)	- 4.700,00 €	32.503,94 €	37.203,94 €
437220	Samtgemeindeumlage	282.400,00 €	282.344,00 € -	56,00 €
437221	Zuführ./Inanspruchn. Rückst. (SG-umlage)	- 4.100,00 €	27.124,74 €	31.224,74 €
437310	Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl.	57.000,00 €	56.741,48 € -	258,52 €
Summen		680.600,00 €	754.945,16 €	74.345,16 €

260 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter dieser Position sind u.a. die Aufwandsentschädigungen für die Gemeindeorgane, Geschäftsaufwendungen und Rechnungsprüfungsgebühren in Höhe von 1.500,00 €, welche in die Rückstellung gebucht wurden, abgebildet. Insgesamt unterschreitet das Ergebnis den Ansatz um 2.171,62 €.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
442110	Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane	10.700,00 €	7.955,25 € -	2.744,75 €
442111	Sozialversicherungsbeiträge auf Aufwandsentschäd.	500,00 €	108,46 € -	391,54 €
442910	Verfügungsmittel	300,00 €	297,89 € -	2,11 €
442920	Mitgliedsbeiträge	100,00 €	63,75 € -	36,25 €
443110	Büromaterialien	100,00 €	165,95 €	65,95 €
443112	Fernmeldegebühren	300,00 €	306,52 €	6,52 €
443118	Sonstige Geschäftsaufwendungen	600,00 €	1.002,53 €	402,53 €
443119	Rechnungsprüfungsgebühren	1.500,00 €	1.500,00 €	- €

443120	Gebühren, Entgelte und Lizenzen	200,00 €	52,47 €	-	147,53 €
443121	Sonstige Aufwendungen für laufenden Betrieb	1.100,00 €	1.544,56 €		444,56 €
443123	Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen	- €	231,00 €		231,00 €
Summen		15.400,00 €	13.228,38 €	-	2.171,62 €

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Hier werden periodenfremde, außergewöhnliche und betriebsfremde Erträge und Aufwendungen abgebildet.

Die außerordentlichen Erträge in Höhe von 49,34 € ergeben sich aus der Abrechnung des Kommunalrabatts für 2014.

Die außerordentlichen Aufwendungen betragen 2.681,30 €. Hierbei handelt es sich um eine Korrekturbuchung aufgrund der Neuvermessung eines gemeindeeigenen Grundstückes sowie diverser periodenfremde Aufwendungen wie Rechnungsprüfgebühren und Winterdienst.

B) Gesamtfinanzzrechnung

Gem. § 3 GemHKVO werden in der Finanzrechnung die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit abgebildet.

Der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit weist einen Überschuss in Höhe von 53.678,29 € auf, 36.178,29 € besser als geplant.

Aus der Investitionstätigkeit ergibt sich ein Ergebnis von -88.057,46 €. Eingeplant wird hier ein Saldo in Höhe von -17.500,00 €.

Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit beläuft sich auf -8.348,79 €.

Der Finanzmittelbestand betrug zum 31.12.2016, damit für das Haushaltsjahr 2016 -42.727,96 €. Aufgrund des Anfangsbestandes an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres 2016 in Höhe von 140.817,24 € und unter Berücksichtigung des Saldos aus haushaltsunwirksamen Vorgängen in Höhe von -351,55 € ergibt sich ein Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2016 in Höhe von 97.737,73 €. Die Gemeinde Gusborn verringert damit im Haushaltsjahr 2016 geringfügig ihre Liquiditätsmittel.

Die Hinweise zu den Kontengruppen der Finanzrechnung entsprechen weitgehend denen der Ergebnisrechnung, insofern wird hier auf eine Wiederholung verzichtet.

Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1010 Steuern und ähnliche Abgaben				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
603400	Einzahlungen aus Zweitwohnungssteuer	9.900,00 €	10.038,19 €	138,19 €
603200	Einzahlungen aus Hundesteuer	3.100,00 €	3.466,17 €	366,17 €
603110	Einzahlungen aus Vergnügungssteuer	200,00 €	0,00 €	-200,00 €
602200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7.700,00 €	7.693,00 €	-7,00 €
602100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	386.900,00 €	370.068,00 €	-16.832,00 €
601300	Einzahlungen aus Gewerbesteuer	132.700,00 €	223.481,36 €	90.781,36 €
601200	Einzahlungen aus Grundsteuer B	135.000,00 €	136.954,55 €	1.954,55 €
601100	Einzahlungen aus Grundsteuer A	33.700,00 €	33.850,88 €	150,88 €
Summen		709.200,00 €	785.552,15 €	76.352,15 €

1020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
614210	Zuweisungen für laufende Zwecke von der Samtgemein	4.300,00 €	8.700,00 €	4.400,00 €
614200	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Landkreis u.a.	22.400,00 €	22.514,22 €	114,22 €
614100	Zuweisungen für laufenden Zwecke vom Land	9.500,00 €	8.309,22 € -	1.190,78 €
Summen		36.200,00 €	39.523,44 €	3.323,44 €

1040 öffentlich-rechtl. Entgelte (ohne Beiträge u.ä.)				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
632150	Einzahlungen aus Abwasserabgaben	0,00 €	113,37 €	113,37 €
632110	Einzahlungen aus Benutzungsgebühren	9.100,00 €	8.820,25 €	-279,75 €
Summen		9.100,00 €	8.933,62 €	-166,38 €

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
632150	Einzahlungen aus Abwasserabgaben	0,00 €	113,37 €	113,37 €
632110	Einzahlungen aus Benutzungsgebühren	9.100,00 €	8.820,25 €	-279,75 €
Summen		9.100,00 €	8.933,62 €	-166,38 €

1050 privatrechtliche Entgelte (außer f. Investitionen)				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
642100	Einzahlungen aus Verkauf	500,00 €	555,00 €	55,00 €
641110	Einzahlungen aus Mieten und Pachten	9.900,00 €	8.918,27 €	-981,73 €
Summen		10.400,00 €	9.473,27 €	-926,73 €

1060 Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
648800	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00 €	20,00 €	20,00 €
648200	Erstattungen vom Landkreis und anderen SG	6.300,00 €	4.004,80 €	-2.295,20 €
Summen		6.300,00 €	4.004,80 €	-2.295,20 €

1070 Zinsen und ähnliche Einzahlungen				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
669110	Gewerbsteuer Vollverzinsung	1.000,00 €	1.124,00 €	124,00 €
665110	Sonst. Einz. v. Beteiligungen, Kapitaleinlagen u.ä	0,00 €	5,69 €	5,69 €
661220	Zinseinzahlungen von den Mitgliedsgemeinden der SG	1.000,00 €	307,19 €	-692,81 €
Summen		2.000,00 €	1.436,88 €	-563,12 €

1090 Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungst.				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
659110	Sonstige ordentliche Finanzeinzahlungen	0,00 €	49,34 €	49,34 €
656230	Einzahlungen aus Säumniszuschlägen	700,00 €	284,50 €	-415,50 €
656210	Einzahlungen aus Nebenforderungen	100,00 €	0,00 €	-100,00 €
651120	Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Gas	3.300,00 €	2.145,70 €	-1.154,30 €
651110	Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Strom	35.000,00 €	17.805,01 €	-17.194,99 €
Summen		39.100,00 €	20.284,55 €	-18.815,45 €

1210 Auszahlungen für aktives Personal				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
703200	Arbeitnehmer (Angestellte)	8.500,00 €	10.673,89 €	2.173,89 €
702230	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	0,00 €	202,66 €	202,66 €

701900	Sonstige Personalauszahlungen	0,00 €	200,00 €	200,00 €
701200	Arbeitnehmer (Angestellte)	43.500,00 €	55.092,12 €	11.592,12 €
Summen		52.000,00 €	66.168,67 €	14.168,67 €

1230 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
727131	Auszahlungen für Ehrungen, Jubiläen, Repräsentat.	900,00 €	544,89 €	-355,11 €
727130	Auszahlungen für Öffentlichkeitsarbeit u.a.	200,00 €	905,71 €	705,71 €
727110	Lehr- und Lernmittel, Spielgeräte (Schulen, KiGa)	100,00 €	5,98 €	-94,02 €
726150	Auszahlungen für Dienstreisen	0,00 €	325,20 €	325,20 €
726130	Betriebsärztlicher Dienst	0,00 €	58,00 €	58,00 €
726120	Auszahlungen für Fortbildung	0,00 €	16,80 €	16,80 €
724126	Auszahlungen für Grundsteuer	500,00 €	408,72 €	-91,28 €
724125	Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen	500,00 €	287,65 €	-212,35 €
724123	Auszahlungen für Entsorgung	200,00 €	233,00 €	33,00 €
724122	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	1.500,00 €	0,00 €	-1.500,00 €
724121	Sonstige grundstücksbezogene Auszahlungen	600,00 €	412,60 €	-187,40 €
724120	Entleerung KKA/Sammelgruben	300,00 €	0,00 €	-300,00 €
724119	Auszahlungen für Entwässerungsgebühren	200,00 €	90,37 €	-109,63 €
724116	Auszahlungen für Versicherungen	2.900,00 €	2.864,39 €	-35,61 €
724115	Sonstige Materialien, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00 €	82,90 €	82,90 €
724114	Auszahlungen für Wasser	300,00 €	325,84 €	25,84 €
724112	Auszahlungen für Strom	3.900,00 €	2.857,50 €	-1.042,50 €
724110	Auszahlungen Brennstoffe ohne Gas	3.300,00 €	0,00 €	-3.300,00 €
723110	Mieten, Pachten	600,00 €	600,00 €	0,00 €
722115	Sonstige Instandhaltungsauszahlungen	0,00 €	70,21 €	70,21 €
722111	Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen	100,00 €	100,81 €	0,81 €
721230	Unterhaltung Kultur- und Naturgüter	300,00 €	390,00 €	90,00 €
721190	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	15.700,00 €	21.751,76 €	6.051,76 €
721126	Unterhaltung der Außenanlagen	500,00 €	555,00 €	55,00 €
721121	Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen	600,00 €	71,58 €	-528,42 €
721116	Unterhaltung der Gebäude	700,00 €	1.026,49 €	326,49 €
Summen		33.900,00 €	33.985,40 €	85,40 €

1240 Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
759220	Vollverzinsung Gewerbesteuer	500,00 €	727,00 €	227,00 €
752120	Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite MG	200,00 €	31,60 €	-168,40 €
751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	3.400,00 €	3.348,41 €	-51,59 €
Summen		4.100,00 €	4.107,01 €	7,01 €

1250 Transferauszahlungen außer für Investitionen				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
737310	Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl.	57.000,00 €	56.741,48 €	-258,52 €
737220	Samtgemeindeumlage	282.400,00 €	282.344,00 €	-56,00 €
737210	Kreisumlage	322.700,00 €	322.680,00 €	-20,00 €
734100	Gewerbesteuerumlage	25.000,00 €	31.701,00 €	6.701,00 €
731810	Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche	2.300,00 €	1.850,00 €	-450,00 €
Summen		689.400,00 €	695.316,48 €	5.916,48 €

1260 Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
743123	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	0,00 €	711,10 €	711,10 €
743121	Sonstige Auszahlungen für laufenden Betrieb	1.200,00 €	1.608,31 €	408,31 €
743120	Auszahlungen für Gebühren und Entgelte	200,00 €	52,47 €	-147,53 €

743119	Rechnungsprüfungsgebühren	1.500,00 €	3.948,00 €	2.448,00 €
743118	Sonstige Geschäftsauszahlungen	600,00 €	1.002,53 €	402,53 €
743112	Auszahlungen für Fernmeldegebühren	300,00 €	305,20 €	5,20 €
743110	Auszahlungen für Büromaterialien	100,00 €	165,95 €	65,95 €
742910	Auszahlungen für Verfügungsmittel	300,00 €	310,59 €	10,59 €
742121	Sozialversicherungsbeiträge auf Aufwandsentschäd.	500,00 €	108,46 €	-391,54 €
742120	Aufwandsentschädigung für Gemeindeorgane	10.700,00 €	7.760,25 €	-2.939,75 €
Summen		15.400,00 €	15.972,86 €	572,86 €

Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen

2010 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen

Hier wurden in 2016 ungeplante investive Einzahlungen als Zuwendung vom Land für den Ausbau von Wirtschaftswegen in Höhe von 61.477,31 € vereinnahmt.

2020 Einzahlungen aus Beiträgen für Investitionen

Hier wurden investive Einzahlungen in Höhe von 5.000,00 € für Erschließungsbeiträge für zu verkaufende Baugrundstücke im Baugebiet Stüden veranschlagt. Im Haushaltsjahr 2016 konnte kein Baugrundstück im Baugebiet Stüden veräußert werden, dementsprechend konnten auch keine Einzahlungen verzeichnet werden.

2030 Einzahlungen aus Veräußerung von Sachvermögen

Bei dieser Position wurden investive Einzahlungen in Höhe von 14.000,00 € aus Verkaufserlösen für Baugrundstücke im Baugebiet Stüden veranschlagt. Wie bereits erwähnt, wurde im Baugebiet Stüden 2016 kein Baugrundstück veräußert. Somit konnte der Ansatz in 2016 nicht erreicht werden.

2220 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Bei den investiven Auszahlungen für Baumaßnahmen wurden insgesamt 36.500,00 € veranschlagt. Dieser Betrag besteht aus bereitgestellten Mitteln für Investitionen bei Grundstückseinrichtungen (Denkmale, hist. Gebäude) mit einem Ansatz von 20.000,00 €, welche nicht getätigt wurden sowie für Baumaßnahmen an Verkehrsanlagen über 16.500,00 €. Hier wurden 144.996,18 € ausgezahlt, wovon 128.147,40 € für den landwirtschaftlichen Wegebau insbesondere für den Ausbau des Wirtschaftsweges 68a/76/77 ausgezahlt wurden. 2.757,97 € wurden für Pflanzkästen im Rahmen des Verkehrssicherungskonzeptes und für die Lieferung und Montage einer Mastleuchte mit LED-Leuchtmittel ausgezahlt. Insgesamt wurde der Ansatz von 36.500,00 € um 111.864,77 € überschritten.

2220 Baumaßnahmen				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
787311	Spielgeräte	0,00 €	610,62 €	610,62 €
787211	Grundstückseinrichtungen auf Verkehrsflächen	0,00 €	2.757,97 €	2.757,97 €
787210	Baumaßnahmen an Verkehrsanlagen	16.500,00 €	144.996,18 €	128.496,18 €
787142	Grundstückseinrichtg. (Denkmale, hist. Gebäude)	20.000,00 €	0,00 €	-20.000,00 €
Summen		36.500,00 €	148.364,77 €	111.864,77 €

2230 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen

Hier wurden ungeplante Auszahlungen für die Beschaffung einer Motorsense und eines Geschirrspülautomaten getätigt.

2230 Erwerb von beweglichem Sachvermögen				
Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
783121	Sonstiges bewegliches Sachanlagevermögen bis 1.000	0,00 €	1.170,00 €	1.170,00 €
Summen		0,00 €	1.170,00 €	1.170,00 €

Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

3210 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten

Im Jahr 2016 waren 8.400,00 € für die Tilgung von Krediten veranschlagt. Ausgezahlt wurden insgesamt 8.348,79 €, so dass das Ergebnis dem Ansatz entspricht.

Haushaltsunwirksame Vorgänge

3600 Haushaltsunwirksame Einzahlungen

Hierunter fallen gem. § 14 Nr. 1 bis 3 GemHKVO

- Durchlaufende Zahlungen
- Zahlungen, die die Gemeinde aufgrund rechtlicher Vorschriften unmittelbar in den Haushalt eines anderen öffentlichen Aufgabenträgers zu buchen hat einschließlich der ihr zu Selbstbewirtschaftung zugewiesenen Zahlungsmittel,
- Zahlungen, die die Kasse des endgültigen Trägers der Zahlungsverpflichtung oder eine andere Kasse, die unmittelbar mit dem endgültigen Träger der Zahlungsverpflichtung abrechnet, anstelle der Gemeindekasse annimmt oder auszahlt.

Das Ergebnis beträgt hier -351,55 € und besteht aus Debitorenüberzahlungen in Höhe von -374,19 €, die wieder zurückgezahlt werden sowie abzuführenden Lohn- und Kirchensteuern in Höhe von 22,64 €.

C) Bilanz

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Gem. § 54 GemHKVO erfolgt die Aufstellung der Bilanz in Kontenform.

Das Sachanlagevermögen wurde ausschließlich mit dem Anschaffungs- oder Herstellungswert bewertet. Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen. Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte gem. § 47 Abs. 1 GemHKVO linear. Die Nutzungsdauern orientierten sich an der amtlichen Abschreibungstabelle des Landes Niedersachsen.

Die Bewertung des Finanzvermögens und der liquiden Mittel erfolgte anhand des Nominalwertes. Die Auflösung der Sonderposten erfolgte entsprechend der Nutzungsdauer der jeweils bezuschussten Maßnahme. Zuweisungen, die nicht einer konkreten Maßnahme zugeordnet werden konnten, wurden gemäß Empfehlung der „Arbeitsgruppe Doppik“ über einen Zeitraum von 30 Jahren aufgelöst. Die Geldschulden und die Verbindlichkeiten sowie die passive Rechnungsabgrenzung wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger Beurteilung zur Erfüllung der Leistungsverpflichtung notwendig ist.

Erläuterung der Bilanzpositionen

Die Bilanzsumme beläuft sich nach Abschluss der Ergebnis- und Finanzrechnung auf 2.575.104,74 €.

Aktiva

0100 Immaterielles Vermögen

Das immaterielle Vermögen verringert sich um 623,88 € auf 11.234,16 €. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Abgänge aus Abschreibungen.

0200 Sachvermögen

Das Sachvermögen beläuft sich zum 31.12.2016 auf 2.445.602,88 €. Diese Bestandsvermehrung in Höhe von 64.163,04 € für das Jahr 2016 ergibt sich durch Zugänge von 144.119,99 € und durch Abgänge durch Abschreibungen in Höhe von 79.956,95 €.

0300 Finanzvermögen

Das Finanzvermögen erhöht sich um 4.245,01 € auf 26.354,94 €. Hiervon entfallen 150,00 € auf die Beteiligung bei der Volksbank Osterburg-Lüchow-Dannenberg. Die öffentlich - rechtlichen Forderungen in Höhe von 19.208,56 € beinhalten eine Wertberichtigung in Höhe von 32.586,85 €. Ohne diese Wertberichtigung würden die öffentlich-rechtlichen Forderungen bei 51.795,41 € liegen. Außerdem beinhaltet dies die privatrechtlichen Forderungen über 6.996,38 €.

0400 Liquide Mittel

Am 31.12.2016 liegt der Bestand an liquiden Mittel bei 97.737,73 €. Im Vorjahr waren liquide Mittel in Höhe von 140.817,24 € vorhanden.

0500 aktive Rechnungsabgrenzung

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind in Höhe von 280,90 € vorhanden.

Passiva

1100 Reinvermögen

Das Reinvermögen bildet den Ausgangswert zur Beurteilung der Einhaltung der intergenerativen Gerechtigkeit ab. Es beläuft sich auf 1.921.300,35 €.

1300 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis verändert sich nach Abschluss der Ergebnisrechnung um -42.959,90 € auf -83.248,61 €. -40.288,71 € entfallen auf Fehlbeträge aus Vorjahren.

1400 Sonderposten

Die Sonderposten erhöhen sich geringfügig um 3.729,18 €. Dies entspricht dem Wert der Auflösung aus Sonderposten.

2000 Schulden

Die Schulden in Höhe von 95.951,62 € sind um 6.422,80 € geringer im Vergleich zum Vorjahr. Sie setzen sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen in Höhe von 82.842,45 €, Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung in Höhe von 3.798,90 € und sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 9.310,27 €.

3000 Rückstellungen

Die Rückstellungen erhöhen sich in 2016 um 66.928,68 € auf 71.428,68 €. Hier wurden Rücklagen für die Kreisumlage in Höhe von 37.203,94 €, für die Samtgemeindeumlage in Höhe von 31.224,74 € sowie für die Rechnungsprüfungsgebühren in Höhe von 1.500,00 € gebildet. Des Weiteren wurden 3.000,00 € an Rückstellungen für Rechnungsprüfungsgebühren und 8.800,00 € für Kreis- und Samtgemeindeumlage in Anspruch genommen.

4000 Passive Rechnungsabgrenzung

In 2016 erfolgte eine passive Rechnungsabgrenzung in Höhe von 4.814,91 €.

D) Haftungsverhältnisse gem. § 54 Abs. 5 GemHKVO

Haftungen für Bürgschaften und Gewährverträge lagen nicht vor.

E) Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Folgende Haushaltsreste wurden gebildet und in das Jahr 2016 übertragen:

Maßnahme	Übertragung nach 2016	Ansatz (neu) 2016	Auszahlung in 2016	Übertragung nach 2017	Begründung
Investition Spielkreis	70.000,00 €	20.000,00 €		90.000,00 €	noch nicht fertiggestellt
Erwerb bewegl. VermGgst. 150-1.000€ (SammelKto)	601,78 €		-1.170,00 €	---	Ersatzbeschaffungen
Spielgeräte	3.586,87 €		-610,62 €	2.976,25 €	wird für neuen Spielkreis benötigt
Errichtung Buswartehäuschen	3.500,00 €			3.500,00 €	weiter Buswartehäuschen folgen
Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Ortsteilen	3.000,00 €		-2.757,97 €	242,03 €	noch nicht fertiggestellt
Grundstückszufahrten Baugebiet Mutschel	2.000,00 €			2.000,00 €	weitere Zufahrten erforderlich ¹⁾
Landwirtschaftlicher Wegebau	33.519,49 €	16.500,00 €	128.147,40 €	---	
Umst. Straßenbeleucht.auf Energiesparleuchten	3.834,47 €			3.834,47 €	Maßnahme noch nicht abgeschlossen
Förd. regenerativer Energieerzeugung BG Stüden	5.550,00 €			5.550,00 €	²⁾
Verkehrssicherungskonzept	17.342,20 €		-16.810,03 €	532,17 €	noch nicht fertiggestellt
Summen	142.934,81 €	36.500,00 €	-149.496,02 €	108.634,92 €	

¹⁾ Übertragung von Baugrundstücken müssen die Zufahrten hergestellt werden. Hier sind noch nicht alle Grundstücke veräußert.
²⁾ Baugebiet sind noch nicht alle Grundstücke veräußert, so dass es noch zu Anträgen zur Förderung kommen kann

F) Fehlbeträge aus Vorjahren

Die Fehlbeträge aus Vorjahren wurden mit -40.288,71 € vorgetragen.

G) Verträge von besonderer Bedeutung

Folgende Verträge mit einer besonderen Bedeutung für die Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Lage der Gemeinde bestanden am Abschlussstichtag:

- Darlehensvertrag vom 12.04.2007 über 116.717,00 € mit der Deutschen Genossenschafts-Hypothekenbank
- Darlehensvertrag vom 28.06.2013 über 27.268,16 € mit der Volksbank Clenze-Hitzacker eG

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2016 der Gemeinde Gusborn vom 21.07.2017 und des dazugehörigen Anhangs und der Anlagen wird hiermit gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG bestätigt.

Als Anlagen zum Anhang sind beigefügt:

- Forderungsübersicht
- Verbindlichkeitenübersicht
- Anlagenübersicht

Gusborn, 24.08.2017



H. Ringel, Bürgermeister

Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2016

Gemäß § 128 Abs. 3 Nr. 1 NKomVG ist als Anhang zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht zu erstellen. In ihm werden gem. § 57 Abs. 1 GemHKVO den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen. Der Rechenschaftsbericht soll zudem auch gem. § 57 Abs. 2 GemHKVO Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

1. Verfahrensablauf/ Besonderheiten

Haushaltssatzung 2016

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wurden am 17.03.2016 vom Rat der Gemeinde Gusborn beschlossen. Die Haushaltssatzung setzte das ordentliche Jahresergebnis auf 0,00 €, das außerordentliche Ergebnis auf 0,00 € und den Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf ein Zahlungsmittelüberschuss von 17.500 € fest.

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden nicht veranschlagt. Auch Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite im Haushaltsjahr 2016 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wurde auf 82.000 € festgesetzt.

Die Steuersätze für die Realsteuern wurden einheitlich auf 400 v.H. festgesetzt. Des Weiteren wurde die Befugnis des Bürgermeisters über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 117 Abs. 1 NKomVG im Haushaltsjahr 2016 zuzustimmen festgesetzt (Aufwendungen im Ergebnishaushalt in Höhe von 1.000,00 € und Auszahlungen im Finanzhaushalt in Höhe von 2.000,00 € gelten im Einzelfall als unerheblich).

Die Satzung wurde am 06.04.2016 kommunalaufsichtlich bestätigt und trat am 05.05.2016 rückwirkend zum 01.01.2016 in Kraft.

Besonderheiten

Im Rahmen der Doppikeinführung wurden auch Aufbau und Struktur der Samtgemeindeverwaltung geändert. Im Sinne des „neuen Steuerungsmodells“ traten an Stelle von ehemals 2 Dezernaten, 4 Ämtern und 12 Sachgebieten 4 Fachbereiche mit 27 „Produkt“ genannten Teileinheiten. Diese bildeten, soweit sie relevant für die Gemeinde Gusborn waren, die Teilpläne des Haushaltes ab. Den Produkten waren Kostenstellen zugeordnet, deren numerische Bezeichnung sich an der Bezeichnung des Produktes orientierte. Auf diesen Haushaltsstellen wurden die Ansätze erfasst.

Es stellte sich heraus, dass diese kleinteilige Gliederung bei der Verwaltungsgröße der Samtgemeinde Dannenberg (Elbe) nicht zweckmäßig war. 2006 wurden daher die bisherigen Produkte zu 14 Fachdiensten und 3 Stabstellen zusammengefasst. In diesem Zusammenhang erfolgte eine Umbenennung und Neuordnung der Kostenstellen auf die entsprechenden Fachdienste.

Nach der Fusion der beiden Samtgemeinden Hitzacker und Dannenberg (Elbe) 2007 zur Samtgemeinde Elbtalau wurde die Verwaltungsgliederung erneut angepasst und die Haushaltsplanstruktur an das mittlerweile in Kraft getretene doppelte Haushaltsrecht angepasst. Auch diese Veränderungen führten zur erneuten Anpassung der Kostenstellen und der Einführung von Produkten nach dem verbindlichen Produktrahmenplan des Landes Niedersachsen.

In der der Haushaltsplanung und Jahresrechnung zugrundeliegenden Finanzbuchhaltungssoftware wurden all diese Änderungen „rückwirkend“ umgesetzt, um auch für zurückliegende Perioden vergleichbare und nachvollziehbare Ergebnisse zu erhalten.

Hinsichtlich notwendiger Wertberichtigungen von Forderungen wird dies seitens der Samtgemeinde Elbtalau wie folgt durchgeführt:

Die Bewertung des Finanzvermögens und der liquiden Mittel erfolgte anhand des Nominalwertes. Es finden mindestens zweimal jährlich Besprechungen statt, zum einen zwischen Kassenleiter, stellv. Kassenleiterin und FBL 2 (für Forderungen bis 150,00 Euro), zum anderen mit den betroffenen Fachdienstleitern (für höhere Forderungen), in denen entschieden wird, wie mit zweifelhaften Forderungen umgegangen (Wertberichtigung/Erlass/befristet oder unbefristete Niederschlagung) wird.

2. Gesamtergebnisrechnung

Das Ergebnis schließt mit einem Defizit von 42.959,90 € und somit um 42.959,90 € schlechter als geplant ab. Im Bereich der Erträge liegt das Ergebnis 44.987,98 € über den Ansatz.

Bei den Aufwendungen kam es zu deutlichen Mehraufwendungen im Bereich für aktives Personal und den Transferaufwendungen, welche durch die Mehrerträge nicht aufgefangen werden konnten.

3. Gesamtfinanzzrechnung

Der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit fällt mit 53.678,29 € um 36.178,29 € besser aus als geplant. Es erfolgten Einzahlungen in Höhe von 869.228,71 € und es wurden Auszahlungen in Höhe von 815.550,42 € geleistet.

Im Bereich der Investitionstätigkeit wurde mit Einzahlungen in Höhe von 19.000,00 € u.a. aus Grundstücksverkäufen im Baugebiet Stüden gerechnet. Investive Auszahlungen wurden insgesamt in Höhe von 36.500,00 € eingeplant. Im Jahr 2016 lag die Höhe der Einzahlungen letztendlich bei 61.477,31 € und der Auszahlungen für Investitionstätigkeit bei 149.534,77 €, womit der Saldo bei -88.057,46 € liegt.

Nach Abzug des Saldos aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von -8.348,79 € ergibt sich insgesamt ein Finanzmittelbestand in Höhe von -42.727,96 €. Aufgrund des Saldos aus haushaltsunwirksamen Vorgängen in Höhe von -351,55 € und des Anfangsbestandes an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres 2016 in Höhe von 140.817,24 € beträgt der Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2016 97.737,73 €.

4. Teilergebnisrechnungen

4.1 Wirtschaftsförderung allgemein - 57100

Produkt 57100	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	500,00 €	482,22 €	- 17,78 €
Ordentliches Ergebnis	- 500,00 €	- 482,22 €	17,78 €

Bei diesem Aufwand handelt es sich um die planmäßigen Abschreibungen der Investitionszuschüsse an die GWBF, die als immaterielle Vermögensgegenstände nach § 42 Abs. 4 GemHKVO aktiviert wurden.

4.2 Wirtschaftliche Beteiligungen - 57300

Produkt 57300	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	5,69 €	5,69 €
Ordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €
Ordentliches Ergebnis	- €	5,69 €	5,69 €

Bei diesem Ertrag handelt es sich um die Dividende aus der Beteiligung bei der Volksbank.

4.3 Gemeindeorgane - 11111

Produkt 11111	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	12.600,00 €	9.284,33 €	- 3.315,67 €
Ordentliches Ergebnis	- 12.600,00 €	- 9.284,33 €	3.315,67 €
außerordentl. Erträge	- €	- €	- €
außerordentl. Aufwendungen	- €	12,70 €	12,70 €
außerordentl. Ergebnis	- €	12,70 €	- 12,70 €
Gesamtergebnis	- 12.600,00 €	- 9.297,03 €	3.302,97 €

Da im Haushaltsjahr 2016 weniger Ratssitzungen stattfanden, als zum Zeitpunkt der Planung zu vermuten waren, unterschreitet das Ergebnis den Ansatz um 3.315,67 €. Hinzu kommen außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 12,70 € aufgrund einer periodenfremden Abrechnung des Arbeitssessens des Rates aus dem Vorjahr.

4.4 Sonstiger Verwaltungsservice - 11180

Produkt 11180	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	2.900,00 €	3.248,86 €	348,86 €
Ordentliches Ergebnis	- 2.900,00 €	- 3.248,86 €	348,86 €

4.5 Kulturpflege - 28100

Produkt 28100	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	300,00 €	287,50 €	- 12,50 €
Ordentliches Ergebnis	300,00 €	287,50 €	12,50 €

4.6 Kinderspielkreise (Betrieb) - 36520

Produkt 36520	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	44.800,00 €	41.608,67 €	- 3.191,33 €
Ordentliche Aufwendungen	52.500,00 €	66.163,12 €	13.663,12 €
Ordentliches Ergebnis	7.700,00 €	- 24.554,45 €	16.854,45 €

Es gab Mindererträge bei den Zuweisungen vom Land, Landkreis und Samtgemeinde, sowie bei den Erstattungen vom Landkreis. Insbesondere im Personalbereich gab es jedoch Mehraufwendungen, so dass dieses insgesamt Produkt um 16.854,45 € schlechter als geplant ausfällt.

4.7 Förderung des Sports - 42100

Produkt 42100	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	1.200,00 €	750,00 €	- 450,00 €
Ordentliches Ergebnis	- 1.200,00 €	- 750,00 €	450,00 €

4.8 Stromversorgung - 53100

Produkt 53100	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	35.000,00 €	22.944,09 €	- 12.055,91 €
Ordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €
Ordentliches Ergebnis	35.000,00 €	22.944,09 €	- 12.055,91 €

Aufgrund geringerer Konzessionsabschläge und der Abrechnung bleibt das Ergebnis um -12.055,91 € unter dem geplanten Ansatz.

4.9 Gasversorgung- 53200

Produkt 53200	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	3.300,00 €	2.145,70 €	- 1.154,30 €
Ordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €
Ordentliches Ergebnis	3.300,00 €	2.145,70 €	- 1.154,30 €
außerordentl. Erträge	- €	49,34 €	49,34 €
außerordentl. Aufwendungen	- €	- €	- €
außerordentl. Ergebnis	- €	49,34 €	49,34 €
Gesamtergebnis	3.300,00 €	2.195,04 €	- 1.104,96 €

Trotz einer positiv ausfallenden Abrechnung konnten die gesunkenen Konzessionsabschläge nicht aufgefangen werden, so dass der Ansatz nicht ganz erreicht wurde.

4.10 Finanzverwaltung (Kasse) - 11141

Produkt 11141	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	700,00 €	518,00 €	- 182,00 €
Ordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €
Ordentliches Ergebnis	700,00 €	518,00 €	- 182,00 €

Hierbei handelt es sich um Erträge aus Säumniszuschlägen.

4.11 Finanzverwaltung (Steuern und Abgaben) - 11142

Produkt 11142	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	100,00 €	- €	- 100,00 €
Ordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €
Ordentliches Ergebnis	100,00 €	- €	- 100,00 €

Hier sind geplante Erträge aus Nebenforderungen ausgeblieben.

4.12 Kinderspielplätze - 36610

Produkt 36610	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	100,00 €	543,22 €	443,22 €
Ordentliches Ergebnis	- 100,00 €	- 543,22 €	- 443,22 €

4.13 Dorferneuerung - 51130

Produkt 51130	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	4.100,00 €	4.184,81 €	84,81 €
Ordentliche Aufwendungen	8.600,00 €	8.595,56 €	- 4,44 €
Ordentliches Ergebnis	- 4.500,00 €	- 4.410,75 €	89,25 €

Bei den Erträgen und Aufwendungen handelt es sich um die Auflösung von Sonderposten bzw. Abschreibungen.

4.14 Straßen, Wege, Plätze - 54100

Produkt 54100	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	40.400,00 €	42.137,77 €	1.737,77 €
Ordentliche Aufwendungen	73.900,00 €	80.207,77 €	6.307,77 €
Ordentliches Ergebnis	- 33.500,00 €	- 38.070,00 €	- 4.570,00 €
außerordentl. Erträge	- €	- €	- €
außerordentl. Aufwendungen	- €	1.240,50 €	1.240,50 €
außerordentl. Ergebnis	- €	- 1.240,50 €	- 1.240,50 €
Gesamtergebnis	- 33.500,00 €	- 39.310,50 €	- 5.810,50 €

Die Mehrerträge resultieren aus den höheren Auflösungen von Sonderposten. Höhere Aufwendungen für Unterhaltung der Straßen und Straßeneinrichtungen war ursächlich für die Mehraufwendungen in diesem Produkt. Bei den außerordentlichen Aufwendungen handelt es sich um eine Flächenkorrektur in der Anlagenbuchhaltung sowie periodenfremden Aufwand.

4.15 Straßenbeleuchtung und –reinigung - 54500

Produkt 54500	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	7.800,00 €	5.355,20 €	- 2.444,80 €
Ordentliches Ergebnis	- 7.800,00 €	- 5.355,20 €	- 2.444,80 €
außerordentl. Erträge	- €	- €	- €
außerordentl. Aufwendungen	- €	415,13 €	415,13 €
außerordentl. Ergebnis	- €	- 415,13 €	- 415,13 €
Gesamtergebnis	- 7.800,00 €	- 5.770,33 €	- 2.029,67 €

Das Ergebnis der Aufwendungen liegt um 2.444,80 € unter dem Ansatz. Grund dafür sind geringere Stromkosten und Einsparungen bei den sonstigen Dienstleistungen. Bei den außerordentlichen Aufwendungen handelt es sich um die Abrechnung des Winterdienstes für die Jahre 2014 und 2015.

4.16 Gewässer - 55200

Produkt 55200	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	5.000,00 €	5.054,22 €	54,22 €
Ordentliche Aufwendungen	55.300,00 €	55.017,37 €	- 282,63 €
Ordentliches Ergebnis	- 50.300,00 €	- 49.963,15 €	- 336,85 €

4.17 Wirtschaftswege - 55500

Produkt 55500	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	4.300,00 €	5.037,64 €	737,64 €
Ordentliche Aufwendungen	11.400,00 €	10.944,98 €	- 455,02 €
Ordentliches Ergebnis	- 7.100,00 €	- 5.907,34 €	- 1.192,66 €

Die eingeplanten Aufwendungen für Unterhaltung der Straßen und Straßeneinrichtungen sowie auch die geplante Abschreibung wurde annähernd in voller Höhe genutzt. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten fielen aufgrund einer bezuschussten Investition besser als geplant aus.

4.18 Liegenschaftsverwaltung - 11150

Produkt 11150	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	3.800,00 €	3.659,13 €	- 140,87 €
Ordentliche Aufwendungen	2.300,00 €	3.020,80 €	720,80 €
Ordentliches Ergebnis	- 1.500,00 €	- 638,33 €	- 861,67 €

Aufgrund von Mindererträgen bei Mieten und Pachten sowie Mehraufwendungen im Bereich der Grundstücksunterhaltung fällt das Ergebnis um 861,67 € schlechter als geplant aus.

4.19 Kinderspielkreis (Liegenschaftsverwaltung) - 36521

Produkt 36521	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	5.600,00 €	5.413,52 €	- 186,48 €
Ordentliche Aufwendungen	7.800,00 €	4.852,79 €	- 2.947,21 €
Ordentliches Ergebnis	= 2.200,00 €	= 560,73 €	= 2.760,73 €
außerordentl. Erträge	- €	- €	- €
außerordentl. Aufwendungen	- €	64,97 €	64,97 €
außerordentl. Ergebnis	= - €	= 64,97 €	= 64,97 €
Gesamtergebnis	= 2.200,00 €	= 495,76 €	= 2.695,76 €

Hier wurden im Jahr 2016 die bereitgestellten Mittel für Brennstoffe (ohne Gas) nicht abgerufen, so dass das Gesamtergebnis am Ende 2.695,76 € positiver als geplant ausfiel. Bei den außerordentlichen Aufwendungen handelt es sich um einen periodenfremden Aufwand aus dem Jahr 2015.

4.20 Brandschutz (Liegenschaftsverwaltung) - 12601

Produkt 12601	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	100,00 €	94,31 €	- 5,69 €
Ordentliche Aufwendungen	1.100,00 €	1.095,80 €	- 4,20 €
Ordentliches Ergebnis	= 1.000,00 €	= 1.001,49 €	= 1,49 €

Bei den Erträgen und Aufwendungen handelt es sich um Auflösungen von Sonderposten bzw. Abschreibungen, die aus der Übernahme des Feuerwehrgerätehauses Zadrau aus 2010 resultieren sowie einem Zuschuss an den Förderverein „FF Siemen e.V.“ über 1.000,00 €.

4.21 Sport und Freizeit (Liegenschaftsverwaltung) - 42401

Produkt 42401	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	500,00 €	152,21 €	- 347,79 €
Ordentliches Ergebnis	= 500,00 €	= 152,21 €	= 347,79 €

4.22 Baugrundstücke - 52200

Produkt 52200	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	600,00 €	389,10 €	- 210,90 €
Ordentliches Ergebnis	= 600,00 €	= 389,10 €	= 210,90 €

4.23 Brandschutz allgemein - 12600

Produkt 12600	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	100,00 €	100,00 €	- €
Ordentliches Ergebnis	= 100,00 €	= 100,00 €	= - €

4.24 Steuern, Allgemeine Zuweisungen - 61100

Produkt 61100	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	718.200,00 €	778.277,24 €	60.077,24 €
Ordentliche Aufwendungen	621.800,00 €	696.353,68 €	74.553,68 €
Ordentliches Ergebnis	96.400,00 €	81.923,56 €	- 14.476,44 €

Unter diesem Produkt konnten Mehrerträge in Höhe von 60.077,24 € verzeichnet werden, was hauptsächlich auf die positive Entwicklung der Gewerbesteuererträge zurück zu führen ist. Daraus resultieren auch die erhöhten Aufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage. Diese und die Bildung von hohen Rückstellungen für die Kreis- und Samtgemeindeumlage schmälern das Gesamtergebnis dieses Produkts auf ein Defizit von 14.476,44 €.

4.25 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft - 61200

Produkt 61200	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	4.900,00 €	4.839,81 €	- 60,19 €
Ordentliches Ergebnis	- 4.900,00 €	- 4.839,81 €	60,19 €
außerordentl. Erträge		- €	- €
außerordentl. Aufwendungen	- €	948,00 €	948,00 €
außerordentl. Ergebnis	- €	948,00 €	948,00 €
Gesamtergebnis	- 4.900,00 €	- 5.787,81 €	887,81 €

Das ordentliche Ergebnis fiel sowohl im Bereich der Erträge als auch bei den Aufwendungen weites gehend wie geplant aus. Beim außerordentlichen Aufwendungen handelt es sich um höhere Rechnungsprüfungsgebühren für 2013 und 2014 als geplant.

4.26 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft (Kasse) - 61201

Produkt 61201	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	1.000,00 €	307,19 €	- 692,81 €
Ordentliche Aufwendungen	200,00 €	31,60 €	- 168,40 €
Ordentliches Ergebnis	800,00 €	275,59 €	524,41 €

Hier waren Erträge aus Zinseinnahmen von den Gemeinden oder der Samtgemeinde in Höhe von 1.000,00 € veranschlagt und konnten in Höhe von 307,19 € erzielt werden; 692,81 € weniger als geplant. Die Zinsaufwendungen für die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten liegen mit 31,60 € deutlich unter dem veranschlagten Wert. Zurückzuführen ist dieses Ergebnis auf die sich außerordentlich positiv entwickelnde Liquiditätslage der Gemeinde Gusborn im Haushaltsjahr 2016.

5. Über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Für das Haushaltsjahr 2016 wurde eine Budgetierung auf Fachbereichsebene festgelegt, was zur Folge hat, dass die Aufwendungen im Ergebnishaushalt innerhalb eines Fachbereichs im Sinne des § 19 Abs. 1 GemHKVO gegenseitig deckungsfähig sind. Über- oder außerplanmäßige Aufwendungen entstehen erst, wenn das Gesamtbudget überschritten worden ist.

Budget	Ansatz	Aufwand	Überschreitung
FB 0 - Verw.Vorstand, Stabstellen	500,00 €	482,22 €	0,00 €
FB 1 - Zentrale Dienste	69.500,00 €	79.746,51 €	-10.246,51 €
FB 2 - Finanzen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
FB 3 - Bau	169.400,00 €	171.895,40 €	-2.495,40 €
FB 4 - Bürgerservice	100,00 €	100,00 €	0,00 €
61 - Allgemeine Finanzwirtsch.	626.900,00 €	702.173,09 €	-75.273,09 €

Bei der Aufwands- und auch Auszahlungsüberschreitung beim Budget 1 um 10.246,51 € (Finanzrechnung: 13.009,94 €) handelt es sich um erhöhte Aufwendungen bzw. Auszahlungen für Arbeitnehmer inkl. den damit verbundenen Arbeitgeberanteil der Sozialversicherung. Hierüber ist ein Ratsbeschluss notwendig, welcher im Rahmen der Beschlussvorlage für den Jahresabschluss 2016 nachgeholt wird.

Beim Budget 3 sind in 2016 Aufwandsüberschreitungen aufgrund von höheren Unterhaltungsaufwendungen für Straßen u. Straßeneinrichtungen in Höhe von 2.495,40 € entstanden. Hierüber ist ebenfalls ein Ratsbeschluss notwendig, welcher im Rahmen der Beschlussvorlage für den Jahresabschluss 2016 nachgeholt wird.

Auch beim *Budget 61* kam es zu Aufwands- und auch Auszahlungsüberschreitung von 75.273,09 € (Finanzrechnung: 9.080,01 €). Hierbei handelt es sich um Mehraufwendungen für die Gewerbesteuerumlage, Zuführungen zur Rückstellung für Kreis- und Samtgemeindeumlage sowie Mehrauszahlungen für die Gewerbesteuerumlage und Rechnungsprüfgebühren, welche nicht in dieser Höhe eingeplant wurden.

Auch hierüber ist ein Ratsbeschluss notwendig, welcher im Rahmen der Beschlussvorlage für den Jahresabschluss 2016 nachgeholt wird.

6. Liquiditätskredite

Laut Haushaltssatzung wurde der Höchstbetrag für Liquiditätskredite auf 82.000,00 € festgesetzt. Es war lediglich im Oktober 2016 erforderlich einen Liquiditätskredit in Anspruch zu nehmen. Dabei wurde der oben genannte Höchstwert eingehalten.

Die restlichen Monate des Jahres 2016 konnten positive Bankbestände ausweisen.

7. Bilanz

Die Bilanzsumme der Gemeinde verminderte sich im Rechnungsjahr um 0,85 % auf 2.575.104,74 €. Die Nettositionsquote betrug 93,31 %. Das Reinvermögen, welches aus eigenen Mitteln erwirtschaftet wurde belief sich auf 1.921.300,35 € (74,61 %).

Die langfristigen Verbindlichkeiten verringerten sich um 8.357,39 €, die kurzfristigen Verbindlichkeiten erhöht sich um 2.392,96 €.

8. Fazit

Die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde kann als befriedigend betrachtet werden.

Der Gesamtergebnishaushalt schloss mit einem Defizit in Höhe von -42.959,90 € ab. Geplant war ein ausgeglichenes Ergebnis im Gesamtergebnishaushalt. Der Gesamtfehlbetrag aus doppischen Haushaltsjahren erhöht sich folglich und liegt nach Abschluss des Haushaltsjahres 2016 bei -83.248,61 €.

Die Gesamtfinanzzrechnung schloss mit einem Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von 97.737,73 € ab. Die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre in Höhe von 108.064,92 € sind dadurch nicht gänzlich abgedeckt.

Die weitere Aufgabenerfüllung durch die Gemeinde ist im Bereich der Pflichterfüllung sichergestellt. Diese finanzielle Stabilität wird durch die hohe Nettopositionsquote belegt.